# Hardegger Stadtnachrichten 3/2024


AUS DEM INHALT

## DANKE für den Hochwassereinsatz

© Büro LR Schleritzko

*v.l.n.r. Barbara Hauser, Herbert Leeb, Kdt. Ing Heinrich Löschnig, Landesrat Ludwig Schleritzko, GR Anna Sackl, Vbgm. Jürgen Kühlmayer, StR. Andreas Frömmig*

→ Seite 4

### Hochwasser Hardegg

Landesrat Ludwig Schleritzko bedankte sich persönlich bei der Feuerwehr für ihren Einsatz bei der Hochwassersituation in Hardegg.

→ Seite 1 u. 4

### Hardegger Kultursommer

Viele schöne Konzerte, Ausstellungen und Veranstaltungen haben den Sommer in der Gemeinde kulturell bereichert.

→ Seite 7/8

### Pleissinger Wunschlauf

Dank zahlreicher Spenden und der Konsumation konnte ein Betrag von € 8.350,- an karitative Organisationen übergeben werden.

→ Seite 15

# Inhalt


| | |
|---|---|
| Brief des Bürgermeisters | S. 2 |
| Gemeinde Aktuell | S. 3–5 |
| Hardegger Kultursommer | S. 6/7 |
| Gesunde Gemeinde | S. 8 |
| Bibliodreieck | S. 8 |
| KEM & KLAR | S. 9 |
| Tourismus | S. 10 |
| Feuerwehr | S.11 |
| Kindergarten/Musikschule | S. 12 |
| Volksschule | S. 13 |
| Musikschule | S. 14 |
| Vereine/Veranstaltungen | S. 15/16 |
| Nationalpark Thayatal | S. 17 |
| Kultur | S. 18 |
| Jubiläen, Gratulationen | S. 19 |
| Veranstaltungskalender | S. 20 |
| Ärztedienst | S. 20 |


## Amtszeiten Gemeindeamt

Stadtgemeinde Hardegg, Pleissing 2
Tel: 02948/8450, Fax: 02948/8450-22
E-Mail: stadtgemeinde@hardegg.gv.at
Homepage: www.hardegg.gv.at

**Parteienverkehr:**

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 08.00–12.00 Uhr |
| Mittwoch | 13.00–16.30 Uhr |

**Sprechstunden des Bürgermeisters**
Dienstag, Mittwoch und Freitag
08.00–11.00 Uhr

mit **Voranmeldung am Gemeindeamt** (telefonisch, persönlich oder per E-Mail) unter Angabe Ihrer Kontaktdaten.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**
**30. November 2024**
Bis dahin müssen alle Berichte und Artikel am Gemeindeamt in Pleissing abgegeben werden.


**Impressum:**
Medieninhaber, Redaktion u. Herausgeber:
Stadtgemeinde Hardegg , 2083 Pleissing 2
Tel. 02948/8450, Fax: 02948/8450-22
E-Mail: stadtgemeinde@hardegg.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Friedrich Schechtner
StADir. Margit Müllner
Graphik: Riedeldruck GmbH, 2214 Auersthal/
Rosi Grieder-Bednarik, Pleissing
Druck: Riedeldruck GmbH, 2214 Auersthal


VORWORT

## *Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und -bürger,*

*immer öfter wird unsere Stadtgemeinde von Unwettern und Überschwemmungen heimgesucht. Immer wieder geraten Mitbürgerinnen und Mitbürger in Notsituationen, welche nur durch gemeinsame Anstrengungen bewältigt werden können. Wir alle sind im Ernstfall auf die Hilfe unserer Freiwilligen Feuerwehr und die freiwilligen Hilfsorganisationen angewiesen, denn ohne sie würde nach Katastrophen Chaos herrschen.*

*In enger Zusammenarbeit mit dem landesweiten Feuerwehr- und Zivilschutzverband sowie den Behörden und zuständigen Einsatzkräften vor Ort kann nicht nur im Katastrophenfall - wie vor einigen Wochen - geholfen werden, sondern es werden auch Einsatzpläne erstellt und Übungen organisiert und durchgeführt. In Abstimmung mit Fachleuten wird der Ist-Zustand analysiert und weiterentwickelt, um bestmöglich auf die verschiedenen Herausforderungen vorbereitet zu sein. In manchen Fällen wird es auch notwendig sein, dass sich jeder einzelne Gedanken zum persönlichen Schutz macht. Im Vergleich zu vielen Gemeinden in Niederösterreich sind wir Gott sei Dank relativ unbeschadet durch die Hochwassersituation Mitte September gekommen.*

*Der Hardegger Kultursommer wird sich aufgrund der Wettersituation ebenfalls in den Herbst verlängern. Es werden noch Ausstellungen in der Galerie Hardegg eröffnet und am 13. Oktober findet im Volksschulgarten in Pleissing das verschobene Bezirksweisenblasen statt. Zu diesen Veranstaltungen darf ich Sie recht herzlich einladen.*

*Am Sonntag, den 29. September wurde der Nationalrat gewählt. Bereits in der folgenden Woche begannen die Vorbereitungen für die Gemeinderatswahl, welche am 26. Jänner 2025 stattfinden wird.*

*Die Stadtgemeinde Hardegg hat schon viele Vorhaben wie z. B. Photovoltaik- bzw. Stromspeicheranlagen umgesetzt. Gerade im Hinblick auf die Energiewende wollen wir diesen Weg weitergehen und unseren Bauhof mit einem neuen E-Auto (Pritsche) ausstatten.*

*Das Projekt „Ukrainische Waisenkinder zu Gast im Weinviertel“ wurde diesen Sommer gemeinsam mit den Retzer Land Gemeinden geplant und umgesetzt. Nicht zuletzt zeugt es von tiefer Dankbarkeit, dass wir in Frieden leben können. Das Motto „Freundschaft ohne Grenzen“ ist aktueller denn je, wenn man sich die weltpolitische Situation ansieht. Es beginnt oft schon in der Familie, im Dorf, in der Gemeinde, usw. und es gilt immer derselbe Grundsatz – es geht nur MITEINANDER!*

*Im Namen der Stadtgemeinde, aber auch persönlich möchte ich Ihnen schöne Herbsttage wünschen und freue mich, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen, denn: „In Hardegg ist immer etwas los“!*

*Ihr Bürgermeister*
*Schechtner Friedrich*

## Vereinsförderungen

Der **Dorferneuerungsverein Heufurth** arbeitet bereits eifrig an der Sanierung eines Schuppens in Heufurth, der künftig zur Verwahrung des Vereinszubehörs dienen soll. Die Materialkosten für Dacheindeckung und Holzarbeiten werden von der Gemeinde übernommen, die Arbeitsleistung wird von den Vereinsmitgliedern geleistet.

Der **Dorferneuerungsverein Pleissing** hat sich bereit erklärt, die Sanierung des Friedhofshauses in Pleissing zu übernehmen. Die Materialkosten zur Sanierung der Fassade, der Fenster und des Daches mit Gesamtkosten von ca. € 9.600,- werden von der Gemeinde übernommen.

Für den Vereinsschuppen in Pleissing, der zu gleichen Teilen vom **DEV Pleissing, der Grenzlandkapelle Hardegg und der FF Pleissing-Waschbach** genutzt wird, wurde ein Hubwagen angekauft, der mit 25 % des Ankaufspreises von der Gemeinde gefördert wird.

Der **DEV Mallersbach** plant die Errichtung eines Geräteschuppens zur Lagerung von diversem Vereinszubehör. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt durch Vereinsmitglieder, die Materialkosten für Betonarbeiten, Paneele und ein Sektionaltor werden von der Gemeinde finanziert.

Der **Männergesangsverein Pleissing** wurde anlässlich des 100-jährigen Bestandsjubiläums mit € 1.000,- gefördert. Wir gratulieren zu diesem besonderen Jubiläum. (siehe Bericht S. 15)

Der **FF Merkersdorf** wird ein Zuschuss von 25 %, d.s. € 1.703,50, zu den Asphaltierungskosten im Bereich des Feuerwehrhauses mit Gesamtkosten von € 6.814,- gewährt.

## Uhrturm Hardegg

Für die weiteren Instandhaltungsarbeiten beim Uhrturm in Hardegg wurde ein Kostenvoranschlag zur Sanierung des Turmwärterhäuschens eingeholt und von der Gemeinde der Auftrag zur Durchführung der Arbeiten erteilt. Der Fremdenverkehrsverein Hardegg beteiligt sich mit € 2.000,- an den Sanierungskosten.

## Volksschule Pleissing – Förderung Schwimmkurs

Ein Schwimmkurs für Kinder kann lebensrettend sein!! Der Gemeinde ist es daher wichtig, Maßnahmen in diesem Bereich zu unterstützen, damit alle Kinder die Möglichkeit haben, an einem Schwimmkurs teilzunehmen. 24 Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Pleissing werden im Dezember einen Schwimmkurs im Hallenbad Raabs/Thaya mit Gesamtkosten von € 80,- je Kind für Bustransport und Schwimmlehrer absolvieren. Die Gemeinde wird den Kurs mit € 40,- je Kind unterstützen. Die Restkosten werden vom Elternverein und den Eltern finanziert.

## Essen auf Rädern – Finanzierung Lieferfahrzeug

Die Aktion „Essen auf Rädern" wird seit 34 Jahren in den Gemeinden Langau, Geras, Weitersfeld, Retz/Hofern und Hardegg über die Pfarre Langau und mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern organisiert. Pro Jahr werden ca. 36.000 km zurückgelegt, um ältere oder kranke Bewohnerinnen und Bewohner täglich mit frischem Mittagessen zu versorgen.

Für den Transport der Mahlzeiten zu den hilfebedürftigen Personen wurde der Ankauf und die Finanzierung eines neuen Fahrzeuges notwendig. Die Stadtgemeinde Hardegg fördert den Ankauf des neuen „Ford Transit" mit einem Beitrag von € 2.000,-, damit die Aktion auch weiterhin durchgeführt werden kann.

ÖSTAP
Engineering & Consulting GmbH
50 Jahre im Dienste der Umwelt
Managementsystem zertifiziert nach EN ISO 9001
Planung & Bauleitung
Beratung, Überprüfung
Hochwasserschutz
Wasserversorgung
Kanal-Kläranlagen
Deponietechnik
A - 1190 Wien Heiligenstädter Straße 51 / 3 T: +43 1 505 27 43 F: +43 1 505 27 43-9 office@oestap.at
A - 2141 Ameis Kirchenplatz 9 T: +43 2524 20164 www.oestap.at

# Hochwassersituation in Hardegg

Zur Gemeinderatssitzung am 24. September lud der Bürgermeister die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde, die Mitglieder des Krisenstabes und die Mitarbeiter des Bauhofs ein, um allen Beteiligten für Ihren Einsatz anlässlich der Hochwassersituation am Wochenende 14./15. September 2024 zu danken.

**Ein herzliches Dankeschön** ergeht auch an

- die **Fa. Rohrdorfer, Langenzersdorf,** die zur Befüllung von Sandsäcken für den Hochwasserschutz insgesamt 55 m³ Sand zum Preis von € 2.857,50 kostenlos zur Verfügung gestellt hat,
- sowie an **alle freiwilligen Helfer**, die mitgeholfen haben, die Hochwassersituation an der Thaya und an den Bächen und Zuflüssen in den einzelnen Katastralgemeinden zu entschärfen, Schäden zu verhindern und Einsatzkräfte zu versorgen.

## Asphaltierungsarbeiten – Kleinflächen und Gemeindestraßen

In der Gemeinderatssitzung am 24. September wurde der Auftrag zur Durchführung von Asphaltierungs- und Sanierungsarbeiten auf diversen Gemeindestraßen mit einer Gesamtsumme von € 33.100,- an die Fa. Leithäusl, Göpfritz, und Fa. Vialit Austria GmbH, Braunau, vergeben. Die Arbeiten werden in den nächsten Wochen erledigt.

## Kindergartentransport 2024/25

Der Auftrag zur Durchführung des Kindergartentransports für 32 Kinder aus 6 Ortschaften wurde wieder an die Fa. Albert Dietrich, Mallersbach, vergeben. Die monatlichen Elternbeiträge bleiben mit € 20,-/Monat und Kind unverändert.

# Nationalratswahl – Wahlergebnis Stg. Hardegg

**Nationalratswahl 2024**

Wahlergebnis nach Wahlsprengel

Hardegg

| Sprengel | Wahlberechtigte | Abgegebene Stimmen | Gültige Stimmen | Ungültige Stimmen | Wahlbeteiligung | ÖVP | SPÖ | FPÖ | GRÜNE | NEOS | BIER | KPÖ | LMP | GAZA | MFG | KEINE |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Riegersburg | 196 | 145 | 142 | 3 | 73,98% | 63<br>44,37% | 13<br>9,15% | 46<br>32,39% | 6<br>4,23% | 7<br>4,93% | 1<br>0,70% | 2<br>1,41% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 4<br>2,82% |
| Mallersbach | 124 | 108 | 108 | 0 | 87,10% | 53<br>49,07% | 11<br>10,19% | 33<br>30,56% | 3<br>2,78% | 4<br>3,70% | 2<br>1,85% | 1<br>0,93% | 1<br>0,93% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% |
| Felling | 100 | 78 | 76 | 2 | 78,00% | 31<br>40,79% | 15<br>19,74% | 22<br>28,95% | 2<br>2,63% | 3<br>3,95% | 0<br>0,00% | 3<br>3,95% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% |
| Heufurth | 64 | 55 | 55 | 0 | 85,94% | 30<br>54,55% | 15<br>27,27% | 4<br>7,27% | 2<br>3,64% | 2<br>3,64% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 1<br>1,82% | 1<br>1,82% |
| Pleissing | 123 | 108 | 108 | 0 | 87,80% | 49<br>45,37% | 15<br>13,89% | 30<br>27,78% | 3<br>2,78% | 5<br>4,63% | 5<br>4,63% | 0<br>0,00% | 1<br>0,93% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% |
| Waschbach | 63 | 57 | 57 | 0 | 90,48% | 36<br>63,16% | 2<br>3,51% | 13<br>22,81% | 1<br>1,75% | 4<br>7,02% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 1<br>1,75% |
| Niederfladnitz | 224 | 181 | 180 | 1 | 80,80% | 69<br>38,33% | 24<br>13,33% | 54<br>30,00% | 7<br>3,89% | 15<br>8,33% | 5<br>2,78% | 2<br>1,11% | 1<br>0,56% | 2<br>1,11% | 0<br>0,00% | 1<br>0,56% |
| Merkersdorf | 106 | 94 | 91 | 3 | 88,68% | 55<br>60,44% | 6<br>6,59% | 21<br>23,08% | 3<br>3,30% | 2<br>2,20% | 1<br>1,10% | 2<br>2,20% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 1<br>1,10% |
| Hardegg | 70 | 64 | 64 | 0 | 91,43% | 33<br>51,56% | 10<br>15,63% | 12<br>18,75% | 6<br>9,38% | 1<br>1,56% | 0<br>0,00% | 1<br>1,56% | 1<br>1,56% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% | 0<br>0,00% |
| - Summe | 1070 | 890 | 881 | 9 | 83,18% | 419<br>47,56% | 111<br>12,60% | 235<br>26,67% | 33<br>3,75% | 43<br>4,88% | 14<br>1,59% | 11<br>1,25% | 4<br>0,45% | 2<br>0,23% | 1<br>0,11% | 8<br>0,91% |

## Kinder aus der Ukraine zu Gast im Nationalpark

Im Sommer waren 28 ukrainische Kinder und ihre Mütter zwei Wochen lang im Land um Laa und im Retzer Land zu Gast. Fernab des Krieges in der Heimat wurde den Familien Erholung und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm geboten. Einen Tag verbrachten die Gäste auch im Nationalpark Thayatal und im Waldbad Hardegg, wo sie von Bürgermeister Friedrich Schechtner sehr herzlich begrüßt und von der Gemeinde gastfreundlich verpflegt wurden.

**WERTSTOFFZENTREN/ VERBANDSBÜRO**

**Geschlossen**

!

**Freitag, 15.11.2024**
**Montag, 23.12.2024**
**Freitag, 27.12.2024**
**Montag, 30.12.2024**

QR-Code scannen für weitere Informationen zu den Sammelzentren.

Abfallverband Hollabrunn
Parteienverkehr: Mo.-Fr. 8-12 Uhr | Tel. 02952 5373
office@gvhollabrunn.at | www.umweltverbande.at/hollabrunn

die NÖ Umweltverbände
Wir machen's einfach.

**Echt regionale Natur für den Garten daheim**

**www.heckentag.at**

**Bestellung:** 1.9.24 bis 16.10.24
**Abholung:** Samstag, 9.11.24
**Zustellung:** Mitte November

RGV
Regionale Gehölzvermehrung

## Mutter-Eltern-Beratung

Ab September findet die Mutter-Eltern-Beratung jeweils am 4. Donnerstag im Monat um **9.30 Uhr (Achtung geänderte Uhrzeit)** im Musikheim in Pleissing statt.
Weitere Termine: Do., 24.10.2024, Do, 28.11.2024
Im Dezember entfällt die Mutter-Eltern-Beratung aufgrund der Weihnachtsfeiertage.

## Obstbaumaktion

Über die ARGE Landentwicklung Hollabrunn wurde ein Angebot zur Obstbaumpflanzaktion 2024 organisiert. Eine Sorten- und Bestellliste alter Obstbäume sowie die Förderrichtlinien finden Sie auf unserer Homepage unter „Amtstafel“. Voraussetzung ist die Auspflanzung in der „Feldflur“ oder auf landwirtschaftlich genutzten Flächen, z.B. auf Obstbaumwiesen, Böschungen, Rainer, entlang von Wegen und Gräben (nicht in eingezäunten Gärten von Wohnhäusern oder im geschlossenen Siedlungsgebiet).

# 1. Hardegger Kultursommer

Neben den Kunstausstellungen in der Galerie Hardegg, Nachwächterwanderungen und Stadtführungen (siehe Berichte auf den Seiten 10 u. 18) veranstaltete die Stadtgemeinde Hardegg erstmals den Hardegger Kultursommer. Der Initiator DI (FH) Martin Schiner stellte ein interessantes und vielseitiges Programm an verschiedenen Veranstaltungsorten zusammen, das von Gästen aus Nah und Fern besucht wurde.

*Alle Fotos © Wolfgang Hanousek*

## 26. Mai: Grenzüberschreitendes Brückenfest 150 Jahre Thayabrücke

Ca. 1.000 Besucher feierten mit der Stadtgemeinde Hardegg und dem Nationalpark Thayatal das Jubiläum der historischen Brücke in Hardegg, die nun zur Gänze unter Denkmalschutz steht. Neben den Attraktionen - Seiltänzer hoch über und Zillenfahrer auf der Thaya - traten bei dem völkerverbindenden Fest Musikgruppen (u.a. Antonín Stehlík-Ensemble) und SängerInnen aus beiden Ländern auf.

## 27. Juli: Thomas Sautner meets Jazz and Wine im Dorfzentrum Niederfladnitz

Der im Waldviertel geborene Autor Thomas Sautner präsentierte bei der Lesung seine Werke „Das Mädchen an der Grenze“ und „Nur zwei alte Männer“. Im Dialog dazu spielte das Duo Daniel Muck und Florian Nentwich Jazz aus den 50er- u. 60er-Jahren. Abgerundet wurde der Abend mit Wein des Niederfladnitzer Winzers Johannes Rockenbauer und Kulinarik der Dorfgemeinschaft Niederfladnitz. Beim Buchstand von Inge und Günther Hofer (Hofer Media) aus Retz wurden Werke von Thomas Sautner signiert.

## 24. August: A-capella-Konzert Stimmtoniker in der Pfarrkirche Pleissing

Das A-capella-Ensemble Stimmtoniker, bestehend aus Andrea Binder (Sopran), Gabi Suchy (Alt), Andreas Gleiß (Tenor) und Josef Aigner (Bass), gestaltete ein Gospel-Programm mit vielen bekannten Melodien. Am Nachmittag nahmen ca. 25 Sängerinnen und Sänger aus der Region an einem Workshop mit den Ensemblemitgliedern teil und wirkten bei einem Lied aktiv im Konzertprogramm mit. In der Pause erfrischte der DEV Pleissing die Anwesenden mit Broten und Getränken.

## 1. September: Danube Brass Ensemble auf der Ruine Kaja

Bei Hochsommertemperaturen glänzte das Danube Brass Ensemble unter der Leitung des Merkersdorfer Dirigenten und Komponisten Daniel Muck im schattigen Hof der Burgruine Kaja. Die hochkarätige Blechbläser-Formation mit Profimusikern aus dem Wein- und Waldviertel brachte ein abwechslungsreiches Programm auf die Bühne. Abgerundet wurde der Nachmittag durch den launigen Moderator Karl-Gerhard Straßl und das kulinarische Angebot des Burgruine Kaja Erhaltungsvereins.

## Weisenblasen der BAG Hollabrunn

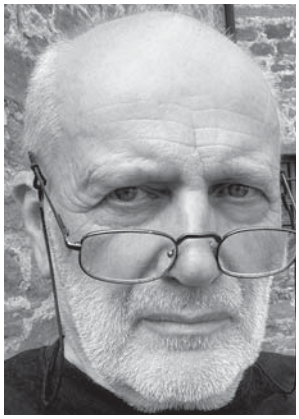
Diese Veranstaltung musste aufgrund der Schlechtwetterlage leider abgesagt werden. Das Weisenblasen (Volkslieder mit Blasinstrumenten gespielt) wurde auf **13. Oktober um 14 Uhr** verschoben und kann bei hoffentlich schönem Herbstwetter im Schulgarten der Volksschule Pleissing, ansonsten im Musikerheim, nachgeholt werden.

## 22. September: Kammerorchester Thayatal im Wildkatzen-Camp

Das ausgezeichnete Kammerorchester Thayatal wurde 2020 im Rahmen des Silberbauer Musikfestivals Thayatal gegründet und besteht hauptsächlich aus Mitgliedern Brünner Orchester. Im „Jahr der tschechischen Musik" beeindruckte das Ensemble unter der Leitung des Schweizer Dirigenten Sébastien Thomas Bagnoud mit Werken von Smetana und Dvořák, u.a. mit der 9. Sinfonie „Aus der neuen Welt", garniert mit Gesangsbeiträgen der Opernsängerin Ivana Pavlů. Der Arrangeur Daniel Muck fungierte auch als Moderator des Konzerts auf der Naturbühne des Wildkatzen-Camps beim Nationalparkhaus.

## Neues aus dem Biblio-Dreieck

Die Zahl der Leserinnen und Leser ist nach wie vor steigend; mit neuen Angeboten möchte das Team des Biblio-Dreiecks aber noch weitere Interessierte erreichen:
Seit wenigen Wochen gibt es bei uns eine große Anzahl an **TONIES** im Verleih! Gegen eine kleine Gebühr von 50 Cent pro Woche gibt es neuen Hörspaß für zu Hause!
Es gibt auch im Herbst zwei weitere Veranstaltungen in Kooperation mit Science NÖ; Samstag, den **12. Oktober** geht es um „Recycling Reloaded - Was Du über Müll wissen musst! und am **9. November** geht es um „Akustik - Physik in Experimenten"; die Teilnahme ist kostenlos!! Anmeldungen über die Seite von Science NÖ.
In der bundesweiten „Österreich liest"-Woche freuen wir uns, zwei Veranstaltungen anbieten zu können:
Am Sonntag, den **20. Oktober** laden wir ab 10 Uhr zu einem **„Abenteuerlichen Frühstück"** ein; unsere Stammgäste wissen, dass es dabei viele neue Bücher zum Thema geben wird, mit passender Kulinarik zum Verweilen! Wir sind davon überzeugt: „Lesen ist Abenteuer im Kopf!"



Am Sonntag, den **27. Oktober** liest um 18 Uhr **Mag. Manfred Palmberger** aus einem seiner Bücher „Heim" über seine Zeit an der Sondererziehungsschule im Lindenhofheim im Eggenburg.
Unsere Öffnungszeiten: Mittwoch von 17 Uhr bis 19 Uhr; Sonntag von 10 Uhr bis 11:30 Uhr!

## Schwimmkurs im Waldbad Hardegg

Die Gesunde Gemeinde Hardegg organisierte auch heuer wieder einen Schwimmkurs für Kinder. Leider passieren jedes Jahr zahlreiche Badeunfälle, daher ist es umso wichtiger, dass unsere Liebsten schon im Kindergartenalter das Schwimmen erlernen.
Die Kinder waren mit großem Eifer, aber auch Spaß bei der Sache. Ein großes Danke gilt Herrn Max Kippes und seiner Gattin Christine, die sich wieder Zeit für die Abhaltung des Kurses genommen haben.

# Zunehmende Hitze und ihre Folgen für uns

An einem heißen Tag ging es auf der Retzer Bezirksstelle des Roten Kreuzes heiß her: Der bekannte Umweltmediziner Hans-Peter Hutter sprach über die bei uns spürbaren Auswirkungen der Klimaerhitzung und die daraus folgende Beeinträchtigung unserer Lebensqualität und Gesundheit.
„Die wissenschaftlichen Fakten sind seit langem klar. Wir stehen wirklich vor enormen Herausforderungen. Es ist an der Zeit, Widerstände zu überwinden und mit viel Mut und Engagement rasch auf erneuerbare Energien, sanfte Mobilität, gesündere Ernährung etc. umzusteigen!" ermutigte der Umweltmediziner die zahlreichen BesucherInnen. „Uns muss klar sein, dass wir dennoch ordentlich die Folgen eines erhitzten Planeten spüren werden: daher ist jede auch noch so kleine Maßnahme zur Reduktion der Hitzebelastung in unseren Ortschaften und Regionen wichtig!" Also mehr artenreiche Grünflächen, Schattenbäume, Wasserrückhalt und viel weniger Asphalt.
Inwieweit die Hitze in der Region spürbar ist und welche Anpassungsmaßnahmen der Gesundheitseinrichtungen es bereits gibt, zeigten Christina Schwarzböck, Rotes Kreuz Retz und Markus Schafzahl, Caritas der Erzdiözese Wien.

„Im Sommer kommt es bereits spürbar häufiger zu Hitze-Notfällen, deshalb ist es wichtig, Verhaltenstipps und Selbsthilfe-Maßnahmen in die Bevölkerung zu bringen", erklärte Christina Schwarzböck. Markus Schafzahl ergänzte: „Die Caritas verfolgt mit ihrer engagierten Klima- und Nachhaltigkeitsstrategie das Ziel, klimaneutral zu werden. Durch den Einsatz von bereits sieben Elektrofahrzeugen, der Installation von Photovoltaikanlagen und der kontinuierlichen Müllreduzierung ist sie auf dem besten Weg."

# Startschuss für nachhaltige Beschaffung in den Retzer Land Gemeinden

Die sechs Gemeinden der Klimamodellregion Retzer Land, ebenfalls als FairTrade-Gemeinden deklariert, haben einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit unternommen. Ab sofort wird die Gemeindebeschaffung Schritt für Schritt auf klima- und umweltfreundliche Produkte umgestellt. Denn jährlich geben österreichische Gemeinden über 60 Milliarden Euro für ihre Beschaffung aus – ein enormes Potenzial, um klimafreundliche und nachhaltige Produktionsweisen zu stärken.
Das Team der Klimamodellregion hat nun einen „Musterwarenkorb" je Gemeinde entwickelt, der verschiedene umweltfreundliche Produkte des täglichen Gemeinde-Bedarfs umfasst. „Recycling-Druck- und Hygienepapier, Reinigungsmittel mit Umweltzeichen, Mehrwegglasflaschen und diverse Büroartikel aus natürlichen Rohstoffen sind einige Beispiele aus dem Warenkorb", erläutert Gregor Danzinger, Manager der Modellregion.
Mit diesem Schritt nehmen die Retzer Land Gemeinden erneut eine Vorreiterrolle ein und zeigen, wie öffentliche Beschaffung gezielt zur Förderung nachhaltiger Praktiken genutzt werden kann. Sie setzen nicht nur ein starkes Zeichen für den Umweltschutz, sondern fördern auch ein Bewusstsein für die soziale Verantwortung und die Bedeutung regionaler Wirtschaftskreisläufe, da vorwiegend über regionale Händler eingekauft wird.

# Obmannwechsel im Retzer Land

In der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung der „Retzer Land – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung“ übergab der langjährige Obmann und Bürgermeister der Gemeinde Retzbach Manfred Nigl die Obmannfunktion an den Bürgermeister der Stadtgemeinde Pulkau, Leo Ramharter.

„Da ich am 20. August mein Bürgermeisteramt zurückgelegt habe, liegt mir natürlich eine geordnete Übergabe am Herzen,“ so Nigl zu seinem Beweggrund zur Änderung an der Vorstandsspitze. Da alle sechs Retzer Land-Gemeinden (Retz, Pulkau, Hardegg, Schrattenthal, Zellerndorf und Retzbach) im Vorstandsgremium vertreten sind, wird die Gemeinde Retzbach künftig durch den designierten Bürgermeister Roland Toifl vertreten.

*1. Reihe v.l.n.r.: Obmann Bgm. Leo Ramharter, Alt-Bgm. Manfred Nigl, GF Daniel Wöhrer, 2. Reihe v.l.n.r.: Bgm. Markus Baier, Bgm. Stefan Schmid, Bgm. Stefan Lang, Bgm. Fritz Schechtner, 3. Reihe v.l.n.r.: GR Gernot Glaser, Ehrenobmann Reinhold Griebler, Günther Hofer, Bgm. Roland Toifl, Vize-Bgm. Johann Divotgey*

# Tag der offenen Tür auf der Ruine Kaja

Am 11. August öffnete die Burgruine Kaja ihre Pforten, denn der Burgen- und Schlösser-Erhaltungsverein lud zum „Tag der offenen Tür“. Die zahlreichen Gäste wurden mit einem bunten Programm unterhalten, u.a. mit der Burgmusik Kaja, der „Klezn Musi“, dem Flügelhornduo Hoffmann/Neubauer und dem offenen Chorsingen mit Karoline Schöbinger-Muck. Mit einer Bausteinaktion hatten und haben die Besucher die Möglichkeit, den Verein bei den anstehenden Renovierungsarbeiten zu unterstützen.

Obmann Heribert Donnerbauer und Bürgermeister Friedrich Schechtner besiegelten einmal mehr die gute Zusammenarbeit. Als neuer Eigentümer wird die Stadtgemeinde Hardegg

im nächsten Jahr mit dem Ausbau der Infrastruktur auf der historischen Burg beginnen und damit die Voraussetzungen für eine zukünftige Veranstaltungs-Location schaffen.

# Nachtwächterwanderung in Hardegg

Die beiden Nachtwächterwanderungen am 13. Juli und 17. August waren sowohl mit Gemeindebürgerinnen und -bürgern als auch Gästen wieder gut besucht. Mit großem Interesse lauschten die TeilnehmerInnen den interessanten Ausführungen des Nachtwächters Johannes Skrivanek und erfreuten sich an den Sehenswürdigkeiten der Stadt Hardegg.

# Gästebetten gesucht

Nicht nur Hotels sondern auch kleine Unterkünfte stehen bei einem Aufenthalt im Retzer Land hoch im Kurs. Die Urlaubsformen **Urlaub am Bauernhof** und **Privatzimmervermietung** liegen schon des Längeren im Trend. Die „Retzer Land – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung“ ist daher Anlaufstelle für interessierte Beherberger und kooperiert mit der Weinviertel Tourismus GmbH, die kostenlose **Gastgebercoachings** anbietet. Interessenten mit leeren Zimmern oder Stockwerken oder Errichter eines Zubaus mit Gästezimmern oder Ferienwohnungen erhalten Informationen über die notwendige Ausstattung, Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können ihre individuellen Fragen rund um die touristische Vermietung stellen.

**Kontakt**
Retzer Land „Retzer Land – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung“
+43 2942 2700 | www.retzer-land.at

Weinviertel Tourismus GmbH
+43 2552 3515 25 | www.weinviertel.at

# Sommerlager der Feuerwehrjugend

Vom 23. bis 25. August trafen wir uns mit der Feuerwehrjugend Platt im Waldbad Hardegg zu unserem mittlerweile zur Tradition gewordenen Sommerlager. Im Mittelpunkt standen Spiel und Spaß, vor allem Badespaß! Unsere Jugendlichen vertieften das Gemeinschaftsgefühl auch am Abend bei Spielen und dem Übernachten im Zelt. Mit von der Partie waren auch 7 Mädchen, die sich für die Feuerwehrjugend interessieren, weshalb wir hoffen, dass wir demnächst neue Mitglieder begrüßen können.

Auch die beiden Betreuerteams genossen die entspannte Atmosphäre und freuten sich über den Besuch von Bürgermeister Fritz Schechtner, Abschnittskommandant BM Christian Lehninger und Unterabschnittskommandant HBI Gerhard Bender.

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Stadtgemeinde Hardegg, bei den Eltern und beim Bademeister Rainer Brand. Wir sind stolz auf unsere jungen Feuerwehrmitglieder und Gäste, die mit Freude und der nötigen Disziplin diese beiden Tage zu einem Erfolg werden ließen.

Bericht vom Betreuerteam Beate, Daniela, Sophie und Franz

## Autowrack-Entsorgung

Der Termin für die nächste Autowrackentsorgung ist der

**14. November 2024**

Die Entsorgung kostet € 12,--, nach schriftlicher Anmeldung und erfolgter Einzahlung beim Abfallverband Hollabrunn bis zum 5. November wird das Wrack bei der Entsorgung abgeholt.

Nähere Infos und Anmeldung (Anmeldeformular) beim Abfallverband in Hollabrunn:
Tel: 02952/5373
E-Mail: office@gvhollabrunnn.at
2020 Hollabrunn, Znaimer Str. 59
www.abfallverband.at/hollabrunn

Der Bürgermeister:
Friedrich Schechtner, e.h.

# Herzlich Willkommen im neuen Kindergartenjahr!

Im Kindergartenjahr 2024/25 besuchen insgesamt 47 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren den Kindergarten in Pleissing. Durch die NÖ Bildungs- und Betreuungsoffensive ist es nun möglich, dass mit September 2024 auch zweijährige Kinder den Kindergarten besuchen dürfen. Wir haben nun in unserem Haus zwei Gruppen, die als „Allgemeine Gruppen" geführt und Kinder von drei bis sechs Jahren bereut werden. Die dritte Gruppe wurde als „Kleinkindgruppe" adaptiert, damit zwei- bis drei-jährige Kinder hier die bestmöglich vorbereitete Umgebung vorfinden.

Die Kinder werden von den Elementarpädagoginnen Martina Schmid, Birgit Fidesser und Stefanie Pleßl, sowie den Kinderbetreuerinnen Heidi Pausackerl, Eva Mitterbauer, Katharina Stiepani und Gabriela Havliková begleitet.

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht die individuelle und bestmögliche Entwicklung der Kinder. Durch vielfältige Angebote in den Bildungsbereichen EMOTIONEN und SOZIALE BEZIEHUNGEN, ETHIK und GESELLSCHAFT, SPRACHE und KOMMUNIKATION, BEWEGUNG und GESUNDHEIT, ÄSTHETIK und GESTALTUNG, NATUR und TECHNIK ist es uns möglich, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten.

Anhand des KINDERGARTENPORTFOLIOS können auch die Eltern an der Entwicklung der Stärken, Begabungen und Fähigkeiten ihres Kindes aktiver teilhaben.

Weitere Projekte, wie der wöchentliche Bewegungstag, die Lernwerkstatt, Englisch, die Zusammenarbeit mit der Schule und dem Nationalpark Thayatal werden unser Kindergartenjahr bestimmt wieder sehr abwechslungsreich und voller schöner Erlebnisse gestalten. Wir freuen uns auf ein gelungenes Kindergartenjahr in unserem wunderschönen Kindergarten.

# Mittelschule Retz - Spendenaktion für die Hochwasseropfer

Aufgrund der folgenschweren Hochwasserkatastrophe in NÖ und weiteren Teilen Österreichs äußerten die Gruppen des Schulschwerpunkts Gesundheit und Soziales in den 1. und 2. Klassen den Wunsch, jenen Menschen zu helfen, die Unterstützung benötigen. Durch eine Kuchenaktion konnte eine Spendensumme von € 1.154 für den Akuthilfefonds „Österreich hilft Österreich" gesammelt werden. Die Kuchen wurden während der Pausen von den SchülerInnen gegen eine Spende verkauft. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die diese Aktion mit Kuchenspenden unterstützt haben, sowie den LehrerInnen für ihre zusätzlichen Spenden.

# Vorstand Elternverein

In der Jahreshauptversammlung für das neue Schuljahr 2024/2025 am 4. September wurde ein neuer Vorstand mit Obfrau Sabine Deckenbach an der Spitze gewählt. Außerdem konnten 7 Beiräte als Unterstützung für den Vorstand gewonnen werden.

Auch in diesem Schuljahr sind wieder viele Aktivitäten geplant. Eine davon startet bereits im Oktober: Die „Gesunde Jause". 5 Tage lang werden die Kinder in der großen Pause mit den verschiedensten Leckereien verwöhnt, die zum Großteil in der Schulküche zubereitet werden. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Eltern, kann die „Gesunde Jause" zwei Mal im Jahr stattfinden. Der Elternverein freut sich schon auf strahlende Kinderaugen!

*v.l.n.r.: Kassierin-Stv. Eva Löschnig, Kassierin Eva Wustinger, Beirätin Martina Schiner, Beirätin Nicole Kaufmann, Schriftführer-Stv. Desiree Stollhof, Schriftführer Johannes Trattner, Obfrau Sabine Deckenbach, Kassaprüferin Birgit Mahr-Schadn, Kassaprüferin Astrid Trawniczek, Beirätin Isabella Schimak, Beirätin Barbara Böhm, Obfrau-Stv. Daniela Andre, Beirätin Christina Waidinger. Nicht am Foto: Beirätin Manuela Trittner*

# Willkommen im neuen Schuljahr!

Am Montag, dem 2. September, hat in unserer Volksschule für 45 Kinder das neue Schuljahr begonnen. Die 21 Kinder der Vorschulgruppe, der ersten sowie der zweiten Schulstufe werden von Dipl.-Päd. Sonja Ziegler und Hanna Ledermann, BEd unterrichtet. Die 24 Kinder der 3. und 4. Schulstufe werden von Dipl.-Päd. Sabine Kletzander und Dipl.-Päd. Katharina Stegmüller unterrichtet. Den Religionsunterricht gestaltet RL Beate Steindl. Im Rahmen der Sprachenoffensive unterrichtet Gabriela Havlikova die Kinder einmal wöchentlich und bringt ihnen so auf spielerische Art die Grundbegriffe der tschechischen Sprache bei.

Für die Kinder der dritten und vierten Schulstufe gibt es heuer in Zusammenarbeit mit der Musikschule Retzer Land wieder das Projekt Bläserklasse, geleitet von MMag. Karoline Schöbinger-Muck. Auch die Nachmittagsbetreuung findet wieder statt. Die Kinder werden von Doris Hofmann betreut. Wir wünschen allen Kindern und Lehrkräften ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr!

# Aktion Schutzengel

Der tägliche Schulweg unserer Kinder birgt viele Gefahren. Deshalb wurde auch heuer wieder zur „Aktion Schutzengel" aufgerufen. Dabei sollen alle Verkehrsteilnehmer für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert werden. Die Kinder der Volksschule bekamen Besuch von Bürgermeister Friedrich Schechtner. Er überbrachte die Schutzengelgeschenke und nahm den Kindern das Versprechen ab, im Straßenverkehr sehr aufmerksam zu sein.

# Kinderuni

Am 9. September gastierte die „Kinderuni on Tour" im Nationalpark Thayatal. Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Schulstufe durften – wie viele andere Kinder auch - ins Nationalparkhaus kommen und an dieser besonderen Veranstaltung teilnehmen. Unter dem Motto „Brennpunkt Wald - Die Wissensfeuerwehr" wurde die Bedeutung des Waldes in Österreich und die Gefahren von Bränden am Waldrand und im Wald thematisiert. Den Kindern wurde erklärt, wie Brände entstehen und was man dagegen tun kann.

# Schulstart in der Musikschule

Aktuell werden an der Musikschule 752 SchülerInnen in 859 Hauptfächern unterrichtet. Aus der Stadtgemeinde Hardegg besuchen aktuell 86 SchülerInnen 126 Hauptfächer. Anmeldungen für das Schuljahr 2024/2025 sind nach Maßgabe von freien Plätzen noch möglich. Bei Interesse melden Sie sich gerne am Gemeindeamt Pleissing (02948/8450) oder im Büro der Musikschule Retz (02942/20233).

Erfreulicherweise kam in diesem Schuljahr wieder eine Bläserklasse mit SchülerInnen der 3. u. 4. Schulstufe der Volksschule Hardegg-Pleissing zustande, die von MMag. Karoline Schöbinger-Muck geleitet wird. Die 15 jungen KünstlerInnen sind schon eifrig am Üben, das gemeinsame Musizieren in der Klasse macht ihnen sehr viel Freude.

Mit dem Kindergarten Pleissing gibt es wieder die „räumliche Kooperationen" bei den Musikstunden des „Elementaren Musizierens". Die elementare Musikpädagogik, die von 15 Kindern besucht wird, wird von MMag. Karoline Schöbinger-Muck vermittelt.

Am Samstag, den **30. November** findet im Rahmen des Hardegger Adventmarktes um 15 Uhr in der **Pfarrkirche Hardegg** ein **Adventkonzert des Kinder- und Jugendchores** statt. Weiters ist der Jugendchor beim Internationalen Adventsingen im Rathaus in Wien am Sonntag, den 22. Dezember 2024 um 16:30 Uhr zu hören.

# Grenzlandkapelle Hardegg Jubiläumsfest verschoben

Leider musste das 60-jährige Jubiläumsfest aufgrund der Schlechtwetterlage Mitte September abgesagt und auf **17./18. Mai 2025** verschoben werden. Wir bedanken uns für Ihren Besuch bei den Platzkonzerten unserer Jubiläumstour, zuletzt Ende August bei der FF Riegersburg.
Nun bereiten wir uns intensiv auf die Konzertbewertung am 17. November in Hollabrunn und auf unser 43. Neujahrskonzert in Langau vor. Wir laden Sie sehr herzlich dazu ein, Kartenbestellungen sind unter pausackerl@hardegg.gv.at bzw. 02948/8450-14 möglich.

# 10. Wunschlauf war ein großer Erfolg

Heißes Wetter, viele flotte Beine und ein Olympionike: Der Pleissinger Wunschlauf war erneut ein voller Erfolg! In diesem Jahr nahmen 478 Teilnehmer an dem Charity-Event für den guten Zweck teil und schafften innerhalb von dreieinhalb Stunden 2.642 Runden (3.646 km).

Zum Jubiläum haben sich die Organisatoren rund um Dieter Preiß etwas ganz Besonderes einfallen lassen und einen Stargast eingeladen. Niemand Geringerer als der 35-jährige Andreas Vojta, seines Zeichens 50-facher Staatsmeister über die Mittelstrecken, ehemaliger Olympiateilnehmer für Österreich (London 2012) und aktuell auf der Marathonstrecke zu Hause, nahm am Wunschlauf teil. Dort stellte er sich einer Challenge, bei der der Gerasdorfer die Runde à 1,38 Kilometer dreimal mit Volldampf rannte, seine sieben Gegner nur zweimal. Der Sieg, für den die Fa. ElectronicPartner 500 Euro an das Kinderhospiz spendete, blieb in Pleissing, denn Dieter Preiß selbst legte die zwei Runden als Schnellster zurück.

Ansonsten wurde je zurückgelegter Runde der Läufer und Nordic Walker wieder 1 Euro von Sponsoren für einen guten Zweck an die österreichische Krebshilfe NÖ, an den Lichtblickhof und an das Kinderhospiz Netz gespendet. Mit 26 Runden schaffte Edith Reischütz die meisten Runden, bei den Männern war es Michael Hofer aus Hardegg, der 23 Runden zurücklegte. Damit konnte zum ersten Mal ein Einheimischer den Bewerb gewinnen. Mit 72 TeilnehmerInnen und 324 Runden zog die FF Pleissing-Waschbach allen davon.

Dank zahlreicher Spenden und der Konsumation konnten mittlerweile EUR 8.350,-- an die drei genannten karitativen Organisationen übergeben werden, die Stefan Brunner vom Kinderhospiz Netz stellvertretend für alle entgegennahm. Das Wunschlauf-Team bedankt sich nochmals bei allen, die zum Gelingen des Benefizlaufes beigetragen haben!

*v.l.n.r.: Dieter Preiß, Stefan Brunner, Lukas u. Julian Gschweicher*

*v.l.n.r.: Oskar u. Organisator Dieter Preiß, Mittelstreckenläufer Andreas Vojta, Bürgermeister Friedrich Schechtner*

# 100 Jahre MGV Pleissing

Der Männergesangverein Pleissing der Stadtgemeinde Hardegg feierte am 21. Juli sein 100-jähriges Gründungsjubiläum.

Zunächst wurde in Begleitung von Kaplan Mario Kietzer am Friedhof ein Kranz zu Ehren der verstorbenen Sangesbrüder niedergelegt. Anschließend wirkte der Gesangverein im Rahmen der „Dorfmesse" des DEV Pleissing musikalisch mit zwei Beiträgen mit. Die Messintention des DEV Pleissing, für alle verstorbenen DorfbewohnerInnen von Pleissing, Waschbach und Heufurth - insbesondere für den zuletzt verstorbenen Gustav Mohring - zu beten, hatte auch den Hintergrund, alle Menschen und musikalisch aktiven Musikgruppen der drei Ortschaften zusammenzubringen. Neben dem MGV Pleissing wirkten auch der Kirchenchor Pleissing, ein Ensemble der Grenzlandkapelle Hardegg sowie die Musikgruppe Twopack mit.

Am Ende der Messe wurde ein kurzer Festakt abgehalten, bei dem Bürgermeister Friedrich Schechtner herzlich zum 100-jährigen Bestehen gratulierte und dem MGV Pleissing ein Festgeschenk überreichte. Anschließend gab es im Pfarrhofgarten eine Agape, bei der die Festschrift „100 Jahre Männergesangverein Pleissing der Stadtgemeinde Hardegg" präsentiert und zum Kauf angeboten wurde.

# Spielplatzfest des DEV Mallersbach

Der Spielplatz in Mallersbach wurde mit einem Spielturm mit Rutsche und Schaukeln der Fa. Linsbauer Riegersburg neu ausgestattet und mit vielen fleißigen Händen der Dorfbevölkerung saniert. Aus diesem Grund fand am 29. Juni ein Spielplatzfest mit Segnung der neuen Geräte durch Pfarrer Stanislaw Milczanowski statt.
Viele verschiedene Programmpunkte luden Kinder aller Altersgruppen und erwachsene Gäste zum Spielen, Lachen, Feiern oder zu einem gemütlichen Zusammensitzen und Verweilen in Mallersbach ein. Ob in der Hüpfburg, Bastelecke, Kinderschminkecke, einer Fahrt mit dem Bummelzug, Planschbecken zum Abkühlen oder bei einem spannenden Tischtennisturnier, bei dem man tolle Preise gewinnen konnte, kam der Spaß nicht zu kurz.
Der Dorferneuerungsverein Mallersbach bedankt sich bei allen Kindern, Besuchern und Helfern für dieses schöne und gelungene Fest.

# 50 Jahre Fremdenverkehrsverein Hardegg

Der Fremdenverkehrsverein Hardegg blickt auf 50 bewegte Jahre Vereinsgeschichte zurück. Von der Grenzöffnung 1990 bis zur ORF-Sendung "9 Plätze - 9 Schätze" im Jahr 2023 hat die Stadt Hardegg an Bedeutung gewonnen und einen Aufschwung erlebt. Der Nationalpark sowie die neu errichtete Hängebrücke beim "Einsiedler" sind große Anziehungspunkte für Wanderer. Auch die Nachtwächterwanderungen werden von den Gästen gerne angenommen.

So feierten wir unser 50-Jahr-Jubiläum am 13. Juli am Badeplatz zwar verspätet, dafür aber mit umso mehr Freude. Den Betrag von 1.000 EUR, den wir von der Stadtgemeinde Hardegg für die Feier zur Verfügung gestellt bekamen, haben wir für die Restaurierung des Ziffernblattes am Uhrturm gespendet. Wegen dringender Arbeiten mussten wir die Jubiläumsfeier verschieben.

50 bewegte Jahre liegen nun hinter uns. Fischerei, Fremdenverkehr, Grenzschließung, Grenzöffnung, 150 Jahre Thayabrücke, etc. Für unser Jubiläum wurde eine Broschüre zusammengestellt und allen Turmuhrspendern als kleines Dankeschön überreicht.

*1. Reihe Bildmitte, v.l.n.r.: Stadtrat Andreas Frömmig, Bürgermeister Friedrich Schechtner, Gerda Hofer, FVV-Obmann Manfred Kreyl, Vizebürgermeister Jürgen Kühlmayer*

# Hardegg bewahrt ein Stück Geschichte

Im Jahre 1879 wurde auf dem Weg zum Bad Hardegg eine Brücke über den Fugnitzbach gebaut. Sie hatte ein Ziegelgewölbe und ein steinernes Geländer. Die Errichtung dieser Brücke kostete damals 3500 Gulden. Mittlerweile musste die baufällige Brücke abgerissen werden.
Auf Initiative einiger geschichts- und kulturinteressierter Bürger wurde aus Granitblöcken dieser Brücke eine steinerne Sitz-Garnitur gebaut. Gewidmet allen HardeggerInnen zur Erinnerung an ein altes Stück Architektur. Mit bestem Dank an den Wirtschaftsbund Hollabrunn – Ortsgruppe Hardegg, der dieses Projekt finanziell unterstützte.

*v.l.n.r.: Stadtrat Andreas Frömmig, Ortsvorsteher Anton Sackl, Gemeinderätin Anna Sackl, Gerda Hofer*

# Bauarbeiten bei der Aussichtswarte am Granitzsteig

Am Granitzsteig, entlang des Merkersdorfer Rundwanderweges, entsteht eine neue Besucherattraktion. Anfang September wurden die Bautätigkeiten, die bisher aus Naturschutzgründen geruht haben, wieder aufgenommen. Das Baugerüst wurde errichtet und die Holzkonstruktion aus Rotföhren-Stämmen aufgestellt. Dieses wird mit einer Stahlkonstruktion verbunden, später werden Treppenelemente, Zwischenetagen und die eigentliche Aussichtplattform in 14 m Höhe eingefügt.
Ziel der Errichtung der Aussichtwarte ist es, die beiden Umlaufberge, die landschaftlichen Wahrzeichen des Nationalparks Thayatal-Podyjí, aus einer neuen Perspektive erlebbar zu machen. Während der Bauarbeiten ist der Merkersdorfer Rundwanderweg von der Thaya bis zum Schwarzwald zeitweise gesperrt.

# Nationalparkwandertag am Nationalfeiertag

**Samstag, 26. Oktober, 10 Uhr, Treffpunkt Nationalparkhaus**

Der Nationalfeiertag wird gerne für Wanderungen durch die herbstlichen Landschaften Österreichs genutzt. Die Nationalparkwanderung führt uns dieses Mal hinunter in die Stadt Hardegg, die genau vor einem Jahr zu einem der schönsten Plätze Österreichs gekürt wurde. Dort folgen wir auf verschiedenen Routen der Thaya bis zur Einsiedlerwiese, wo uns eine Stärkung erwartet. Über den Wildkatzen-Wanderweg geht es wieder retour zum Nationalparkhaus.

# Senior Ranger im NationalparkNationalfeiertag

Sie suchen neue Herausforderungen? Sie sind gerne in der Natur? Sie fühlen sich wohl im Wald? Naturerfahrungen sind Ihnen wichtiger als Fernsehen, Internet oder Fußballplatz? Wenn Sie sich gerne für die Natur einsetzen und gemeinsam mit Gleichgesinnten aktiv anpacken wollen, dann sind Sie bei den Senior Rangern des Nationalparks Thayatal genau richtig! Der Nationalpark bietet Personen über 50 die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Nationalparkbetriebes zu werfen und ihre Kompetenzen und Fähigkeiten in die mannigfaltigen Aufgaben eines Schutzgebietes einzubringen:
Mithilfe bei Veranstaltungen, Mitarbeit bei Pflegemaßnahmen und Infrastrukturmaßnahmen, Assistenz bei Führungen, Kommunikationsmaßnahmen, eigene Projektvorhaben, etc.
Die Senior Ranger sind ehrenamtlich tätig und erhalten eine kostenlose, fundierte naturkundliche Ausbildung zu den Themen Pflanzenarten, Vogelkunde, Spurenlesen, Nationalparkgeschichte etc. (insgesamt 7 Tage am Wochenende bis Juni 2025). Die Teilnahme an Nationalpark-Weiterbildungen gemeinsam mit den Nationalpark Rangern und die kostenlose Beteiligung an Exkursionen aus dem Besucherprogramm sind ebenso möglich. Die Umsetzung des Senior Ranger-Programms erfolgt in Kooperation mit den Freunden des Nationalparks Thayatal. Bei Interesse melden Sie sich bitte mit Ihrer Bewerbung mit Angaben zu Ihrer Motivation bis **15. Oktober 2024** beim Nationalpark Thayatal (office@np-thayatal.at). Weitere Informationen finden Sie unter www.np-thayatal.at, Auskünfte erteilen Gerhard Gutkas, Claudia Waitzbauer oder Christian Übl unter 02949-7005.

# KULTUR•PUNKT HARDEGG

Galerie in der kleinsten Stadt Österreichs - Hardegg Nr. 68
**Infos auf: www.kulturpunkt-hardegg.com**

## Ein heißer Sommer in der Galerie

Im Jahr 2022 war eine Ausstellung von **Monika Sojka** und **Franz Kotzian** geplant, die jedoch auf Grund der Erkrankung von Franz Kotzian abgesagt werden musste. Heuer, im Juni 2024, freuten wir uns über die beiden Halbgeschwister, die ihre Kindheit und Jugend in Hardegg verbracht haben. Bei der anschließenden Ausstellung von **Paula Foukal** aus Ziersdorf waren Ölbilder in leuchtenden Farben zum Thema „Phantasie und Wirklichkeit" zu sehen. Bilder mit Worten zu beschreiben, damit wurde man bei der nachfolgenden Ausstellung von **Silvia Parzer** aus Unterretzbach gerecht. Alleine schon die Besucher aus der Politik hätten für eine gehörige Anzahl an Gästen gesorgt. Aus Hardegg kamen Bürgermeister Friedrich Schechtner, Vizebürgermeister Friedrich Kühlmayer und Kulturstadtrat Andreas Frömmig. Landtagsabgeordneter Richard Hogl besuchte ebenfalls häufig die Vernissagen. Aus Retz bekam die Malerin nicht nur von ihrer Familie Unterstützung, auch Bürgermeister Stefan Lang und Vizebürgermeisterin Eva Heilinger nutzten die Gelegenheit, ihre Nachbargemeinde zu besuchen. Und ohne die Vizebürgermeisterin von Vranov, Dr. Alena Horna, gibt es kaum eine Eröffnung in Hardegg. Diesmal hatte sie auch ihren Mann, den Maler Jiří Ryšavý, mitgebracht.
Was brachte dann der vermutlich heißeste Tag eines rekordverdächtigen Sommers? Eine platzfüllende Ausstellungseröffnung vor der Galerie Kultur•Punkt: **Heike Immervoll** war für diesen Termin angesagt. Neben ihren minimalistischen Skulpturen waren auch Bilder der Malerin **Claudia Weyrich** zu sehen, die auch eine eigene Galerie betreibt und Workshops veranstaltet. Von **Renate Hamernik**, die ebenfalls schon mehrfach in Hardegg ausgestellte, bekamen wir einige ihrer Gedichte zu hören. Als Draufgabe gab es bei der Vernissage ein musikalisches Rahmenprogramm, präsentiert von vier Musikern der „Kletzn Musi" aus Merkersdorf.
Besonders freuen wir uns, wenn Gäste von jenseits der Grenze in unserer Galerie ausstellen. **Dana Jurasova** traf schon vor längerer Zeit mit Rosi Grieder zusammen und hat sich deren Malgruppe angeschlossen. 2013 stellte sie erstmals in Hardegg ihre zarten Aquarelle aus. Nun präsentierte sie am 7. September erneut ihre Arbeiten in der Galerie.

*v.l.n.r.: Bgm. Stefan Lang, Obfrau Brigitte Woletz, StR. Andreas Frömmig, Silvia Parzer, LT-Abg. Bgm. Richard Hogl, Bgm. Friedrich Schechtner*

## Festival Retz zu Gast auf der Thayabrücke

Bereits seit mehreren Jahren findet im Rahmen des Festivals Retz ein Konzert auf bzw. neben der Thayabrücke Hardegg statt. Die Thayabrücke ist ein Sinnbild für die Einheit der jahrhundertealten Kulturregion zwischen Retz und Znojmo und Begegnungsstätte von Menschen und daher für Kulturevents prädestiniert.
Am 21. Juli war somit die Gruppe „Black Market Tune" zu Gast und präsentierte ein Programm „Von den Highlands bis zu den Alpen". Mit schwedischen Sterbe- und schottischen Trinkliedern, französischen Liebesweisen und unerhörten Jodlern schafft „Black Market Tune" ein völlig neues Bild von Folkmusik und entzieht sich gekonnt allen gängigen Klischees.
Die beiden Bürgermeister Stefan Lang und Friedrich Schechtner

(am Foto links) konnten bei Hochsommerwetter zahlreiche Gäste bei der Matinee begrüßen.

## Vernissage in Niederfladnitz

Peter Baldinger hat vor mehr als zehn Jahren das ehemalige Gasthaus Furtner in Niederfladnitz erworben und dort ein Atelier und eine Wohnung eingerichtet. Bürgermeister Friedrich Schechtner und Gemeinderätin Theresa Kremser folgten seiner Einladung und besuchten den in der Kunstwelt anerkannten Künstler, der in Niederfladnitz jedoch mehr oder weniger unbekannt ist.
Bei einer Führung durch das Atelier erklärte Peter Baldinger seinen Zugang zur Kunst. Waren es früher oft Portraits von hinten, so beschäftigt er sich derzeit mit Reduktion auf bunte Quadrate. 2012 erfolgte eine künstlerische Intervention - das „Beethoven Beet" - mit etwa 20.000 lebenden Blumen (Stiefmütterchen) im Barockgarten des Belvederes in Wien. 2013 schaffte Baldinger das erste zeitgenössische Fastentuch für den Wiener Stephansdom.

# Wir gratulieren!

**60. GEBURTSTAG**

* Rockenbauer Herbert, Niederfladnitz
* Bayer Günther, Niederfladnitz
* Libed-Klepetko Wilma, Niederfladnitz
* Ensfelder Willibald, Felling
* Müllner Robert, Mallersbach
* Schrenk Reinhard, Mallersbach
* Hartmann Martin, Niederfladnitz
* Puschnigg Mario, Heufurth
* Ziegler Franz, Pleissing

**70. GEBURTSTAG**

* Vondracek Gottfried, Pleissing
* Grieß Werner, Niederfladnitz
* Knopp Gunther, Niederfladnitz
* Frittum Josef, Felling

**80. GEBURTSTAG**

* Pausackerl Johann, Waschbach
* Klopf Edith, Hardegg
* Wagner Peter, Riegersburg
* Haas Angela, Felling

**90. GEBURTSTAG**

* Schrenk Hermine, Riegersburg

**GOLDENE HOCHZEIT**

* Kühlmayer Friedrich u. Maria, Riegersburg

**DIAMANTENE HOCHZEIT**

* Wydra Josef u. Christa, Riegersburg

**EHESCHLIESSUNG**

* Neuhold Christoph & Zhang-Neuhold Chendi, Niederfladnitz
* Zotter Mario & Sodomka Christina, Niederfladnitz
* Karalič Mirsad & Mujkič Admira, Niederfladnitz

**GEBURT**

* Rockenbauer Ryan, Niederfladnitz

***Wenn Sie die Veröffentlichung Ihres Jubiläums nicht wünschen, ersuchen wir zeitgerecht um Mitteilung an die Gemeinde.***

***Bürgermeister Friedrich Schechtner und die Gemeindevertreter gratulierten den jungen Familien zur Geburt ihres Kindes:***

**Younis Ibrahim**
geb. 29. 5. 2024, Riegersburg
Eltern Mahmoud Ibrahim u. Basant Badr El Din

v.l.n.r.: GR Christina Waidinger, Mahmoud Ibrahim mit Adam, Basant Badr El Din mit Younis, OV Rudolf Waidinger

**Luis Lehninger**
geb. 7. 6. 2024, Mallersbach
Eltern Ing. Johannes Lehninger u. Elisabeth Heller

v.l.n.r.: Bgm. Friedrich Schechtner, Elisabeth Heller mit Emma und Henry, Johannes Lehninger mit Luis, Noah, OV Josef Reiss

**Julian Reiss**
geb. 27. 6. 2024, Mallersbach
Eltern Jakob Reiss und Viktoria Bischinger

v.l.n.r.: Bgm. Friedrich Schechtner, Viktoria Bischinger mit Julian, Jakob Reiss, OV Josef Reiss

## Geburtstagsjubiläen:

### 90. Geburtstag:

**Hermine Schrenk**
geb. 12. 09. 1934
Riegersburg

v.l.n.r.: Bgm. Friedrich Schechtner, Hermine Schrenk, OV Rudolf Waidinger

## Hochzeitsjubiläen:

### Goldene Hochzeit:

**Friedrich und Maria Kühlmayer**
Hochzeitstag: 13. 09. 1974
Riegersburg

v.l.n.r.: Bgm. Friedrich Schechtner, Maria und Friedrich Kühlmayer, OV Rudolf Waidinger

### Diamantene Hochzeit:

**Josef und Christa Wydra**
Hochzeitstag: 19. 09. 1964
Riegersburg

v.l.n.r.: OV Rudolf Waidinger, Josef und Christa Wydra, Bgm. Friedrich Schechtner

# Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2024

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| SA | 5. 10. | 16 | Pfarre Felling | **Ernennung des Pfarrverbands mit Bischof A. Schwarz** | Felling/Pfarrkirche |
| SA | 5. 10. | 16 | Kulturverein h{ART}egg | **Vernissage: Findeis/Schütz** | Hardegg/Galerie |
| SA/SO | 5./6. 10. | | Gasthaus Pichler | **Oktoberfest** | Waschbach/GH Pichler |
| SO | 6. 10. | 9.30 | Pfarre Hardegg | **Erntedankfest** | Hardegg/Pfarrkirche |
| SA | 12. 10. | 18 | SPÖ Hardegg | **Preis-Schnapsen** | Waschbach/GH Pichler |
| SO | 13. 10. | 9 | Nationalpark Thayatal | **Das unbekannte Tschechien** | Hnanice (CZ)/Hotel |
| SO | 13. 10. | 9.30 | Pfarre Pleissing | **Erntedankfest** | Pleissing/Pfarrkirche |
| SO | 13. 10. | 14 | Grenzlandkapelle Hardegg | **Weisenblasen BAG Hollabrunn** | Pleissing/Musikerheim |
| SA | 19. 10. | 18 | FF Hardegg | **Oktoberfest** | Felling/Feuerwehrhaus |
| SA | 26. 10. | 10-14 | Nationalpark Thayatal | **Nationalparkwandertag** | Nationalparkhaus |
| SA-SO | 26. 10.-3. 11. | | Gasthaus Pichler | **Wildessen** | Waschbach/GH Pichler |
| SO | 27. 10. | 14 | Kulturverein h{ART}egg | **Finissage** | Hardegg/Galerie |
| DO | 31. 10. | 15.30 | Nationalpark Thayatal | **Lichterwanderung durch alte Gemäuer** | Merkersdorf/Ruine Kaja |
| SA | 2. 11. | 18 | FF Riegersburg | **Zankerlschnapsen** | Riegersburg/Feuerwehrhaus |
| FR/SA | 8./9. 11. | 18, 18 | DEV Pleissing | **Leopoldi-Glühweinstand** | Pleissing/Johannespark |
| SA/SO | 9./10. 11. | | Gasthaus Pichler | **Martinigansl-Essen** | Waschbach/GH Pichler |
| DO | 14. 11. | 19.30 | Nationalpark Thayatal | **Nationalparkforum** | Nationalparkhaus |
| FR-SO | 29. 11.-1. 12. | 17, 16, 14 | DEV Niederfladnitz | **Glühweinstand** | Niederfladnitz/Hauptplatz |
| SA/SO | 30. 11./1. 12. | 14, 11 | Pfarre Hardegg | **Adventmarkt** | Hardegg/Pfarrhof |
| SA | 7. 12. | 17 | DVW Riegersburg | **Nikolofeier** | Riegersburg/Kulturstadl |
| SA | 14. 12. | 16 | Chor Singbar Machbar | **Adventsingen** | Felling/Pfarrkirche |
| SA | 21. 12. | 18 | Landjugend Pleissing-W. | **Punsch- und Glühweinstand** | Pleissing/Jugendheim |
| SA/SO | 21./22. 12. | 15, 15 | FF Merkersdorf | **Glühweinstand** | Merkersdorf/Feuerwehrhaus |
| FR/SA | 27./28. 12. | 18 | USV Pleissing-Waschbach | **Glühweinstand** | Pleissing/Sportplatz |
| SA | 28. 12. | 10 | Nationalpark Thayatal | **Winterwanderung entlang der Thaya** | Hardegg/Thayabrücke |
| DI | 31. 12. | 14-16.30 | Nationalpark Thayatal | **Silvesterwanderung u. -lauf** | Nationalparkhaus |
| DI | 31. 12. | 15-19 | FF Hardegg | **Silversterstandl** | Hardegg/Hauptplatz |

***Heuriger Familie Glück:*** 2083 Pleissing 15, geöffnet von 25. Oktober bis 24. November; MI und DO Ruhetag

***Nationalpark Thayatal:*** Nationalparkhaus geöffnet bis 3. November täglich von 10 bis 17 Uhr

## Achtung Zeitumstellung!

Die Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit findet am **So, dem 27. Okt. 2024,** statt. Die Uhren werden um 3 Uhr um eine Stunde auf 2 Uhr zurückgestellt.

## Gemeindeamt geschlossen!

Am Freitag, 15. November (Landesfeiertag Hl. Leopold) ist das Gemeindeamt geschlossen.

## Ärzte – Bereitschaftsdienst

**Diensthabende Ärzte:**

| | |
|---|---|
| Dr. Katharina Margeta/ | |
| Dr. Katharina Heger, Riegersburg | 02916/229 |
| Dr. V. Weinlich/Jäger, Weitersfeld | 02948/8255 |
| Dr. Nela Lustig, Langau | 02912/405 |
| Dr. Bettina Brtna, Pernegg | 02913/236 |
| Dr. Irmgard Schnabl, Japons | 02914/6201 |
| Dr. Ulrike Kirchweger, Drosendorf | 02915/2268 |
| Dr. Angelika Pallisch, Groß-Siegharts | 02847/40333 |
| RK-Dienststelle Retz – Ärztenotruf | 141 |

## Wochenenddienste

| | | |
|---|---|---|
| 5./6. 10.: | Dr. Pallisch | Groß-Siegharts |
| 12. 10.: | Dr. Brtna | Pernegg |
| 1./2. 11.: | Dr. Schnabl | Japons |
| 9./10. 11.: | Dr. Brtna | Pernegg |
| 16./17. 11.: | Dr. Lustig | Langau |
| 7./8. 12.: | Dr. Brtna | Pernegg |
| 14./15. 12.: | Dr. Lustig | Langau |
| 26. 12.: | Dr. Schnabl | Japons |

Weitere Termine sind noch nicht bekannt. Infos unter www.arztnoe.at/wochenenddienste

**Urlaub Gruppenpraxis Dr. Margeta/Dr. Heger: 29. bis 31. 10. u. 24.12.2024 bis 3.1.2025; Journaldienst: 28. 10., 14. 11., 23. 12.; Info: margeta-heger.at**